

Produktname: PIG-H Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab16135**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:20000-1:40000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	PIGH
Alternative Namen	PIGH; Phosphatidylinositol N-acetylglucosaminyltransferase subunit H; Phosphatidylinositol-glycan biosynthesis class H protein; PIG-H
Gen-ID	5283.0
SwissProt ID	Q14442
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid aus humanem Schweineprotein hergestellt. Aminosäurebereich: 137–186

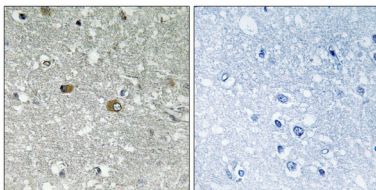
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Protein des endoplasmatischen Retikulums, das an der Biosynthese von Glycosylphosphatidylinositol (GPI)-Ankern beteiligt ist. Der GPI-Anker ist ein Glykolipid, das auf vielen Blutzellen vorkommt und Proteine an der Zelloberfläche verankert. Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine Untereinheit der GPI-N-Acetylglucosaminyl (GlcNAc)-Transferase, die GlcNAc auf Phosphatidylinositol (PI) auf der cytoplasmatischen Seite des endoplasmatischen Retikulums überträgt. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität: UDP-N-Acetyl-D-Glucosamin + 1-Phosphatidyl-1D-myo-Inositol = UDP + 6-(N-Acetyl- α -D-Glucosaminyl)-1-Phosphatidyl-1D-myo-Inositol., Funktion: Bestandteil des Komplexes, der die Übertragung von N-Acetylglucosamin von UDP-N-Acetylglucosamin auf Phosphatidylinositol katalysiert, den ersten Schritt der GPI-Biosynthese., Online-Informationen: Phosphatidylinositol-N-Acetylglucosaminyltransferase-Untereinheit H, Stoffwechselweg: Glykolipid-Biosynthese; Glycosylphosphatidylinositol-Anker-Biosynthese., Ähnlichkeit: Gehört zur PIGH-Familie., Untereinheit: Assoziiert mit PIGA, PIGC, PIGP, PIGQ und DPM2. Letzteres ist für die Aktivität nicht essentiell.

Forschungsbereich

Glycosylphosphatidylinositol(GPI)-Ankerbiosynthese;

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des PIGH-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.